



Kulturelle Vielfalt
erfolgreich meistern –
praxisnah. alltagstauglich.
wirksam!

Kultursensibilität für Pflegelehrende

Genauso wie unser gesellschaftliches Zusammenleben wird auch der Alltag in Klassenzimmern von Pflegefachschulen immer vielfältiger. Pflegelehrende müssen sich besonders kompetent mit kultureller Vielfalt auseinandersetzen, da viele Auszubildende aus unterschiedlichen Herkunftsändern kommen oder Deutsch als Zweitsprache sprechen. Im Arbeitsalltag von Pflegelehrenden stellen **sprachliche Barrieren, kulturelle Unterschiede und Wertevorstellungen** sowie **unterschiedliche Lernkulturen** immer wieder eine große Herausforderung dar. Im Workshop "Kultursensibilität für Pflegelehrende" lernen Pflegelehrende **klare Lösungsstrategien** kennen, um mit diesen Herausforderungen erfolgreich umzugehen und eine gute Lernatmosphäre zu schaffen.

Themen

- Kulturelle Selbstwahrnehmung: Was prägt, wie *ich* denke, fühle und handle?
- Kulturelle Unterschiede: Werte und Normen, *face work*, Körpersprache und Emotionen
- Von Bildungs-, Lern- und Unternehmenskulturen
- Sprachsensibilität: Erfolgreicher Umgang mit sprachlichen Hürden
- Was ist eigentlich Rassismus?
- Kultursensible Kommunikationsstrategien
- Kultursensible Konfliktlösungsstrategien
- Integration und Klassengemeinschaft: Teambuilding-Strategien
- Emotionales Selbstmanagement

Alle Themen werden durch viele praktische Fallbeispiele erschlossen und in Trainingssequenzen interaktiv gefestigt.

Formate

- Format wird Ihren Wünschen angepasst, mehrstündige bis tagesfüllende Workshops möglich

Interesse? Ich freue mich über Ihre Anfrage

hallo@simone-krais.de

- oder besuchen Sie meine Website

www.simone-krais.de



Ihre Trainerin Dr. phil. Simone Krais

- promovierte Anthropologin
- staatlich geprüfte Kommunikationstrainerin
- staatlich geprüfte Mentaltrainerin
- Deutsch-als-Fremdsprache-Lehrerin

Ich arbeite seit vielen Jahren mit interkulturellen Teams und helfe ihnen dabei, Konflikte zu überwinden, Unterschiede als einmalige Ressourcen zu erkennen und gemeinsam zur vollen Größe zu wachsen.